

Regisseur Philipp Hartmann mit neuem Film zu Gast in Wiesbaden

Am 15.12.17 zeigt das Kuratorium junger deutscher Film im Murnau-Filmtheater Wiesbaden den Dokumentarfilm **66 KINOS** von Philipp Hartmann. Der Regisseur wird anwesend sein und nach der Vorführung für ein Filmgespräch zur Verfügung stehen.

Mit seinem u.a. vom Kuratorium junger deutscher Film geförderten dokumentarischen Essay [DIE ZEIT VERGEHT WIE EIN BRÜLLENDER LÖWE](#) hat Philipp Hartmann sich 2014 auf eine Reise durch 66 Kinos in ganz Deutschland begeben. Die zahlreichen Begegnungen mit den Betreiber*innen der Spielstätten hat er mit der Kamera festgehalten und so ein aktuelles Porträt der deutschen Programmokino-Landschaft geschaffen. Einerseits eine nostalgische Liebeserklärung an den Ort Kino scheut sich der Film andererseits auch nicht davor, die unangenehmen Fragen nach der ungewissen Zukunft von Lichtspielhäusern jenseits von Blockbuster-Multiplexen zu stellen.



Getragen werden sowohl der Film als auch die Spielstätten von dem unermüdlichen Engagement der Programmacher*innen, denen **66 KINOS** ihr wohlverdientes filmisches Denkmal setzt. Trotz teilweise prekärer Arbeitsverhältnisse und Sorgen um die Zukunft setzen sie sich mit viel Eigeninitiative und Ideenreichtum dafür ein, dass die Kinokultur in Deutschland weiterhin bestehen kann und gestatten uns einen seltenen Blick hinter die Kulissen des täglichen Kinobetriebs.

Philipp Hartmann, Jahrgang 1972, ist studierter Lateinamerika-Wissenschaftler und Umweltökonom. Darüber hinaus erlangte er einen Abschluss in dem Fach visuelle Kommunikation an der Hamburger Hochschule für bildende Künste und arbeitet seit dem Jahr 2000 als freier Filmemacher. Seine beiden Filme [DIE ZEIT VERGEHT WIE EIN BRÜLLENDER LÖWE](#) und **66 KINOS** liefen erfolgreich auf vielen internationalen Filmfestivals. Neben seinen zwei Langfilmen hat Philipp Hartmann seit 2000 rund 20 Kurzfilme realisiert.

Filmdaten

66 KINOS (D 2017, 98 Min., DCP, DF, FSK: ungeprüft)

Buch/Regie/Kamera/Schnitt/Produktion: Philipp Hartmann | Dramaturgie: Herbert Schwarze |
Schnittassistentz/Beratung: Maya Connors | Farbkorrektur: Tim Liebe | Tongestaltung/Mischung: Pablo Paolo Kilian | Musik: Johannes Kirschbaum | Produktion: flumenfilm

V.i.S.d.P.: Kuratorium junger deutscher Film, Anna Schoeppe, Schloss Biebrich, Rheingaustraße 140, 65203 Wiesbaden
Bei Rückfragen melden Sie sich unter info@kjdf.org oder 0611.602312 oder schauen Sie auf unsere [Webseite](#) oder [Facebook-Seite](#).